

Kollegstufeninformation

Ziele und Organisation der Kollegstufe Kurswahl - Abitur

Ich bitte alle anwesenden Schüler der 11. Klassen in der bereitgestellten Teilnehmerliste zu unterschreiben!

Gliederung

- **1. Die Oberstufe des G9**
- **2. Wahlmöglichkeiten in der Kursphase der Oberstufe**
- **3. Die Wahl der einzelnen Fächer**
- **4. Benotung**
- **5. Gesamtqualifikation und Abiturprüfung**
- **6. Zusammenfassung: Terminübersicht**
- **7. Besonderheiten des letzten G9 - Jahrgangs**

1. Die Oberstufe des G9

1.1. Abiturprüfung des letzten Jahrgangs

- **Zwischenzeugnis 13/1** bereits am **23. Dezember 2010**
- gleichzeitig gibt es ein **Bewerbungszeugnis**, das als Grundlage für Bewerbungen um Studiengänge mit Eingangsfeststellungsverfahren im SS 2011 dient.
- Das **Abitur** findet im **März und April** statt. **Die Prüfungen werden** vor Beginn der Osterferien **am 15. April 2011** abgeschlossen sein.

1.2. Hauptziele der Oberstufe (Heft S. 6)

- **vertiefte allgemeine Bildung** durch Grund- und Leistungskurse
- **Studierfähigkeit** durch wissenschaftspropädeutische Arbeit

Im Rahmen dieser Zielsetzung kann der Oberstufenschüler sein **eigenes Unterrichtsprogramm** zusammenstellen

1.3. Gliederung der Oberstufe

● **KLASSENPHASE (11. Klasse)**

- Abrundung der vorauszusetzenden Kenntnisse
- Information über das Unterrichtsangebot
- Wahl des Unterrichtsprogramms für 12 und 13

● **KURSPHASE (4 Kurshalbj.: 12/1, 12/2, 13/1, 13/2)**

- keine Klassen, sondern Kursgruppen
- Leistungskurse und Grundkurse
- erbrachte Leistungen gehen in die **Gesamtqualifikation** ein

1.4. Höchstausbildungsdauer

Gesamthöchstausbildungsdauer

am Gymnasium: 11 Jahre

in der Oberstufe: 4 Jahre

Es kann also vor der Abiturprüfung nur **eine der drei** Jahrgangsstufen 11 mit 13 wiederholt werden,

vorausgesetzt, man hat **noch nicht zweimal** in der Unter- und Mittelstufe freiwillig oder verpflichtend wiederholt.

Wer bereits **4 Jahre in der Oberstufe** war, kann die **Abiturprüfung** nur als sog. **anderer Bewerber wiederholen**.

1.5. Weitere Informationsmöglichkeiten

- Informationsschrift des KM
- Kollegstufenbetreuer (F. Zelenka, H. Wohlmann)
- alle Lehrkräfte: insbesondere die Fachlehrer s. **Fachinfo** für Kollegstufe
- zentrale Beratungsstelle beim MB (Schulberater)
- Homepage des KM **Datenbank „Leistungskurse in Bayern“**
(Adresse S. 4 *Informationsschrift: Inhalt der Broschüre als PDF-Datei*)
- Schüler der jetzigen K12 und K13

Gliederung

- 1. Die Oberstufe des G9
- 2. Wahlmöglichkeiten in der Kursphase der Oberstufe
- 3. Die Wahl der einzelnen Fächer
- 4. Benotung
- 5. Gesamtqualifikation und Abiturprüfung
- 6. Zusammenfassung: Terminübersicht
- 7. Besonderheiten des letzten G9 - Jahrgangs

2. Wahlmöglichkeiten

2.1. Aufgabenfelder (Heft S. 8)

- **SLK** sprachlich- literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
- **GPR** gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld mit Religion und Ethik in Bayern
- **MNT** mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld
- Außerhalb: **SPORT**

2.2. Niveau der Aufgabenfelder

➤ Leistungskurse

- fachbezogene Denkweise
- fachbezogene Arbeitsformen
- allgemeine Arbeitstechniken

➤ Grundkurse

Absicherung der allgemeinen Studierfähigkeit durch Einblick in die Stoffbereiche und Methoden anderer Fächer (Spezialisierung unerwünscht)

Ziel: allgemeine Studierfähigkeit

2.3. Wahlpflichtangebot am PKG (Heft S. 10)

AF	FB	Fach	LK	GK	Abk.
SLK	D	Deutsch	5	4	D-d
	fFf	Englisch	5	3	E-e
		Französisch	5	3	F-f
		Latein	5	3	L-l
	sFf	Spanisch	-	3	sp
	Kü	Kunst	5	2	Ku-ku
		Musik	5	2	Mu-mu

AF	FB	Fach	LK	GK	Abk.
GPR	G	Geschichte	5	2	G-g
	polit. Bildung	Geographie	5	2	GEO-geo
		Sozialkunde	-	2	soz
		Gesch./Soz.	5	-	G/SK
		Wirt./Recht	5	2	WR-wr
		Kath. Religion	5	2	K-k
	R	Ev. Religion	5	2	Ev-ev
		Ethik	-	2	eth

AF	FB	Fach	LK	GK	Abk.
MNT	M	Mathematik	5	3	M-m
	NW	Biologie	5	3	B-b
		Chemie	5	3	C-c
		Physik	5	3	PH-ph
		Sport	5	2	SPO-spo

2.4. Zusatzangebot am PKG

- Rhetorik
- Chor
- Fotografie
- Instrumentalmusik
- Psychologie
- Informatik

2.5. Lehrplanalternativen

- Geologie für geo
- m Informatik für m (z.B. gk Informatik in K12)
- ph Astronomie für ph
- ph Informatik für ph (z.B. gk Informatik in K12)
- wr Informatik für wr (z.B. gk Informatik in K12)

Bei mehr als 12 Interessenten sind die Chancen recht gut, dass einer dieser Kurse zu Stande kommt.

Gliederung

- 1. Die Oberstufe des G9
- 2. Wahlmöglichkeiten in der Kursphase der Oberstufe
- 3. Die Wahl der einzelnen Fächer
- 4. Benotung
- 5. Gesamtqualifikation und Abiturprüfung
- 6. Zusammenfassung: Terminübersicht
- 7. Besonderheiten des letzten G9 - Jahrgangs

3. Fächerwahl

(KMK-Bindung+Kernfach-Bindung)

3.1. Kernfächer am PKG (Heft S. 13)

Fach	MNG (E,L)	MNG (E,F)	NG (E,L,F)
Deutsch (D)	K	K	K
Englisch (E)	K	K	K
Französisch (F)	-	K	K
Latein (L)	K	-	K
Mathematik (M)	K	K	K
Chemie (C)	K	K	-
Physik (Ph)	K	K	K

3.2. Bedingungen für die Einrichtung von LK

- Schülerzahlen der jetzigen 11. Kl. und der 12. Kl. .
- Vorrang für Leistungskurse in Kernfächern mit mindestens 7 Schülern
- Richtzahl für Leistungskurse: mindestens 7 Schüler

3.3. LK - WAHLEN

1. Kernfach-Bindung und KMK-Bindung

Am PKG muss **mindestens ein LK** aus der entsprechenden Zeile gewählt werden:

Zweig	Auswahl des 1. LK
MNG (E,L)	D, E, L, M, C, Ph
MNG (E,F)	D, E, F, M, C, Ph
NG	D, E, L, F, M, PH

2. LK-Fach frei wählbar; aber B/C nicht möglich

3. Mindestqualifikation

(Heft S. 13)

Im Zwischenzeugnis der 11. Klasse:

- Ku, Mu, Spo: mindestens Note 3
- Sonstige LKs: mindestens Note 4
- Bei fehlenden Noten aus Jahrgangsstufe 11 (Überspringer/ Auslandsaufenthalt) zählen die Noten der 10. Klasse.

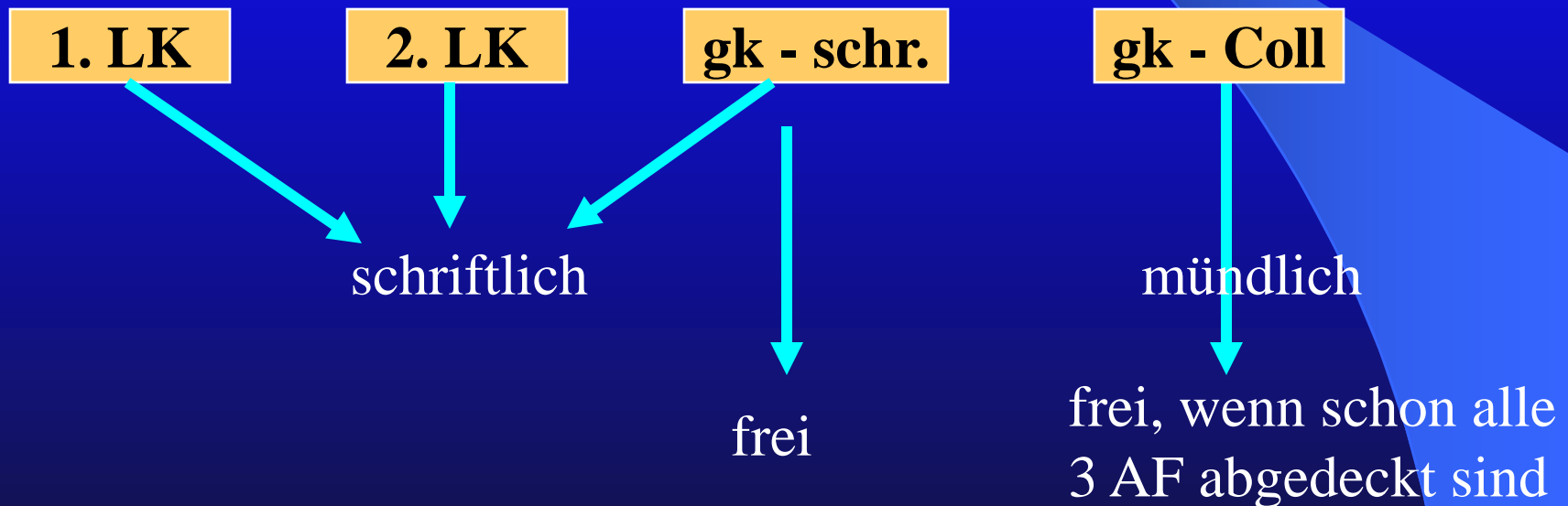
4. Sonderregelungen

- C: nur MNG
- Ev, K: Besuch in Klasse 9 mit 11
- Ku: Pflichtbesuch in Kl 10 oder Feststellungsprüfung
- Mu: Orchester-Instrument oder Klavier oder Orgel
- Spo: sportärztliches Zeugnis

3.4. Wahl der 4 Abiturprüfungsfächer

1. Vier Abiturprüfungsfächer (je 4 Hj. belegen)

Es müssen alle **drei Aufgabenfelder** abgedeckt sein!



Details s. sogenannte *Sternchentabelle* S. 19-21

2. Wie erhält man die zwei weiteren Abiturprüfungsfächer ?

- **1 AP** muss **D** oder **fFs** sein.
- **2 AP** müssen **Kernfach** sein (doppelte Kernfachbindung).
- **4 AP** müssen die **3 Aufgabenfelder** abdecken.
- LK **D** mit LK Mu, LK Ku oder LK Spo erfordert **m** als **AP**.
- LK **D** mit LK aus GPR erfordert **m** oder **fFs** als **AP**.
- **ku** und **mu** sind **nicht** als **3. AP** zulässig.
- **spo** darf **nicht 3.** oder **4. AP** sein.
- Lehrplanalternativen und **sFs** dürfen nur **4. AP (Coll.)** sein

3. Wie erhält man die 4 Abiturprüfungsfächer einfacher?

s. sogenannte *Sternchentabelle* Seite 19-21

Nr.	LK1 + LK2	3.AP + 4.AP	MNG	NG
2.2.1.	D + Geo	m \Leftrightarrow frei	+	+
2.2.2.	D + Geo	mnt \Leftrightarrow fs	+	+
11.1.	E + B	gpr \Leftrightarrow frei*	+	+
15.4.1.	M + WR	d, fs \Leftrightarrow frei	+	+
17.2.1.	M + C	d, fs \Leftrightarrow gpr	+	-

blau = Kernfach

*Kernfachregelung beachten!

Erläuterungen der Abkürzungen für die *Sternchentabelle* S. 43

mnt = mathematisch-naturwissenschaftlich-(technisches) AF

gpr = gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld/Religion

fs = fortgeführte Fremdsprache

Das 3. Abiturprüfungsfach ist bis spätestens **10. Dezember 2010**
(13.Kl.)

das 4. Abiturprüfungsfach (Colloquium) spätestens 4 Wochen vor
Beginn der schriftlichen Abiturprüfung

durch schriftliche Erklärung zu wählen (28 Abs. 3 GSO und 69 Abs
1 GSO)

3.5. LK-Angebot am PKG

1. Mögliche Kurse

Am PKG ist grundsätzlich jeder Leistungskurs möglich

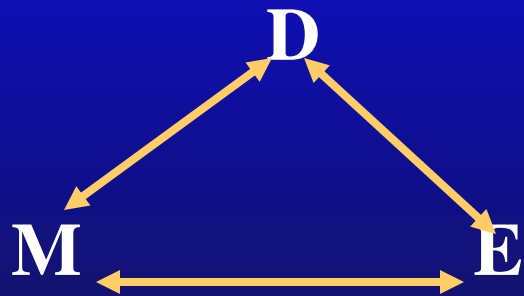
2. Schienenbildung

Keine Schule kann alle aufgeführten Fächerkombinationen anbieten !

Je freizügiger gewählt wird, desto schlechter wird in der Regel der Stundenplan !

ideal sind	F	E	C	M
2 Schienen	D	B	WR	GEO

Beispiel:



Um alle Möglichkeiten (E-M, D-M, E-D) anzubieten, muss man 3 Schienen mit je 5 Stunden (also 15 Stunden) reservieren. Mit den zusätzlich etwa 30 Stunden für die GK ergeben sich 45 Stunden, also bis zu 4 Nachmittage.

3.6. Verpflichtende GK-Wahl

AF	Fächer	Wstd	Halbjahre
SLK	d	4	● ● ● ●
	e, f, l	3	● ● ● ●
	sp (sFs) *	3	● ● ● ●
	ku, mu	2	● ●
GPR	g	2	● ● ● ●
	geo, wr, sk	2	● ●
	k, ev, eth	2	● ● ● ●
MNT	m	3	● ● ● ●
	b, c, ph	3	● ● ● ●
		3	● ●
	spo	2	● ● ● ●

- * **Spanisch als sFs** zählt zum Pflichtprogramm, kann jedoch **nicht** an die Stelle einer fFs treten.
- alle Kurse müssen für mindestens 2 Ausbildungsabschnitte - in **einem** Schuljahr - **belegt** werden.
- Bei einer Halbjahresleistung von 0 Punkten gilt das Fach als nicht belegt (**Nullpunktehürde 31 (8) GSO**)
- Insgesamt müssen mindestens **108 HJWS** belegt werden. Maximal sollten es 116 HJWS sein (30 (1) 3 GSO)

3.7. Gewicht in der Gesamtqualifikation

Leistungskurse mit Abitur und Facharbeit 42,8 %

Grundkursabiturfächer mit GK-Abitur 28,6 %

Sonstige Grundkursfächer 28,6 %

gerundet!

Gliederung

- 1. Die Oberstufe des G9
- 2. Wahlmöglichkeiten in der Kursphase der Oberstufe
- 3. Die Wahl der einzelnen Fächer
- 4. Benotung
- 5. Gesamtqualifikation und Abiturprüfung
- 6. Zusammenfassung: Terminübersicht
- 7. Besonderheiten des letzten G9 - Jahrgangs

4. Benotung

4.1. Leistungsnachweise (Heft S. 26ff)

1. Schriftliche Leistungen

- Schulaufgaben (im LK 2 / im GK 1 pro Halbjahr)
- evt. 2 Kurzarbeiten im GK pro Halbjahr
- Facharbeit in einem LK; Bearbeitungszeit:
15.Jan.2010 bis **22.Dez. 2010 (Abgabetermin)**

2. Mündliche Leistungen

- Rechenschaftsablagen; event. mdl. Ersatzprüfung
- Referate, vor allem im LK
- Unterrichtsbeiträge (Selbstständigkeit)
- Stegreifarbeiten

4.2. Leistungsbewertung

(Heft S. 27)

1. Punkte statt Noten

Note	1			2			3			4			5		6	
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

2. Halbjahresleistungen und Facharbeit

	(schrftl. Leistungen) + mdl. Leistungen	maximale Halbjahresleistung
im LK ohne 13/2	$\frac{(15 + 15) + 15}{3} \cdot 2$	30
im GK	$\frac{(15) \cdot 2 + 15}{3}$	15
in der Facharbeit	$\frac{(15) \cdot 3 + 15}{4} \cdot 2$	Facharbeitsergebnis 30

Die Quotienten werden gerundet, aber eine Aufrundung auf 1 Punkt ist nicht zulässig!

3. Leistungen in den Abiturprüfungsfächern (Heft S. 28)

	13/2	Abitur (x 4)	Gesamt
1. Abi-Fach	15	60	75
2. Abi-Fach	15	60	75
3. Abi-Fach	15	60	75
4. Abi-Fach	15	60	75
Summe der Abiturprüfungen			300

Gliederung

- 1. Die Oberstufe des G9
- 2. Wahlmöglichkeiten in der Kursphase der Oberstufe
- 3. Die Wahl der einzelnen Fächer
- 4. Benotung
- 5. Gesamtqualifikation und Abiturprüfung
- 6. Zusammenfassung: Terminübersicht
- 7. Besonderheiten des letzten G9 - Jahrgangs

5. Gesamtqualifikation (Heft S. 32ff)

5.1. Einbringungspflicht (22 GK-HJL)

AF	Fächer	einbringungspflichtige HJ
	d	● ● ● ●
SLK	e, f, l	● ● ● ●
	ku, mu	● ●
<hr/>		
	g	● ●
GPR	geo, sk, wr	● ●
	ev, k, eth	● ●
<hr/>		
	m	● ● ● ●
MNT	b, c, ph	● ● ●
	b, c, ph	● ●
<hr/>		
	spo	

Einbringungspflicht

- ● = Mindesteinbringung aus Pflichtgrundkursen
- von den gk-Abiturprüfungsfächer werden 12/1, 12/2 und 13/1 eingebracht; 13/2 zählt zum Abitur

Auffüllen auf 22 HJL

- aus dem Pflichtprogramm (Sport max. 3 HJL)
- aus dem Zusatzangebot mit Sport max. 5 HJL
- Wenn Spanisch als Colloquiumsfach gewählt wird, zählt es zum Pflichtprogramm

5.2. Einbringung in die Gesamtqualifikation

(Heft S. 34, 2. Spalte)

		12/1	12/2	13/1	13/2	Summe
LK	1.LK	30	30	30	-	90
210	2.LK	30	30	30	-	90
Pkt	Facharbeit					30

- **Drittelpunktehürde:** **mindestens 70** von 210 Pkt
- **0-Punktehürde:** in keiner LK-HJL (u. Facharbeit) 0 Pkte
- **10-Punktehürde:** höchstens 2 LK-HJL unter 10 Punkten

		12/1	12/2	13/1	13/2	Summe
GK	gk S	15	15	15	-	45
330	gk Coll	15	15	15	-	45
Pkt	16 weitere gk – HJL · 15 Pkt					240

- **Drittelpunktehürde: mindestens 110** von 330 Pkt
- **5-Punktehürde: höchstens 6 GK-HJL** unter 5 Punkten

Abitur- prüfung 300 Pkt	LK 1 (4fach)	60	15	75
	LK 2 (4fach)	60	15	75
	gk S (4fach)	60	15	75
	gk Coll (4fach)	60	15	75
	Gesamtsumme (210+330+300)			840

- **Drittelpunktehürde: mindestens 100** von 300 Pkt
- **0-Punktesperre:** keine Abiturleistung mit 0 Punkten
- **25-Punktehürde:** höchstens in 2 Abiturergebnissen + 13/2 unter 25 Punkten (darunter höchstens 1 LK)

Voraussetzungen für das Abiturzeugnis

Übersicht siehe Heft S. 35:

Was darf auf keinen Fall passieren ?

Alle erzielten Leistungen werden im Zeugnis sichtbar!

Gliederung

- **1. Die Oberstufe des G9**
- **2. Wahlmöglichkeiten in der Kursphase der Oberstufe**
- **3. Die Wahl der einzelnen Fächer**
- **4. Benotung**
- **5. Gesamtqualifikation und Abiturprüfung**
- **6. Zusammenfassung: Terminübersicht**
- **7. Besonderheiten des letzten G9 - Jahrgangs**

6. Terminübersicht

Jahrgang	Zeitraum	Veranstaltung
11	November - 27. November 01. Dezember 05. Februar Mitte Februar März/April (30. April) Ende Juli	Erstinformation Kollegstufe Informelle Umfrage: LK-Wahl Fachinformation Kollegstufe LK - Vorwahl LK - Hauptwahl LK - Endwahl gk – Wahl Stundenplan Kurseinteilung
12	Dezember Februar vor Ostern	Facharbeits-Kurswahl Facharbeits-Themenwahl gk - Fortsetzungswahl

Jahrgang	Zeitraum	Veranstaltung
13	September Dezember 22. Dezember Januar vor Ostern; Ende 15. April 2011	Abitur - Information Abiturprüfungsfächerwahl Abgabe der Facharbeit Mündl. Prüfung über die FA Einbringung der 22 gk - HJL Abiturprüfung

Gliederung

- **1. Die Oberstufe des G9**
- **2. Wahlmöglichkeiten in der Kursphase der Oberstufe**
- **3. Die Wahl der einzelnen Fächer**
- **4. Benotung**
- **5. Gesamtqualifikation und Abiturprüfung**
- **6. Zusammenfassung: Terminübersicht**
- **7. Besonderheiten des letzten G9 - Jahrgangs**

7. Besonderheiten des letzten G9-Jahrgangs

(Heft S. 38)

➤ **Abiturtermin:** schriftlich: 21.03. bis 01.04.2011
mündlich : 04.04. bis 15.04.2011

➤ **Lehrplankürzungen**

➤ **Wiederholung:** Jahrgangsstufe 12 (SJ 2009/2010) in die 10. Klasse
Jahrgangsstufe 13 (SJ 2010/2011) in die 11. Klasse

Abitur (2011): **nicht zugelassen:** **Nachtermin**, wenn eine
Feststellungsprüfung erfolgreich
bestanden wurde

durchgefallen: **Nachtermin**; Rücktritt;
Sonderregelung des MB

Genauere Details zu den jeweiligen Wiederholungen **unbedingt in
Einzelgesprächen abklären !!!**

Studienbeginn zum Sommersemester 2011

- für Fächer ohne Zulassungsbeschränkung:
Vorlesungsbeginn 02. Mai 2011
- für Fächer mit Zulassungsbeschränkung:
studienvorbereitende Angebote (Praktika etc.)
- Wehrdienst: 01. Juli und 01. Oktober bleiben
- Zivildienst: zum 01. jeden Monats; z.B. 01. Mai 2011

**Wer bereits 4 Jahre in der Oberstufe war,
kann die Abiturprüfung nur als sog.
anderer Bewerber wiederholen !**

Information über finanzielle Leistungen für
den Schulweg im Heft S. 41

Information über Stipendium (Heft S. 42)
erfolgt als Einzelgespräch

Nächster Termin:

Fach-Info

Donnerstag, 27.11.08

18:50 Uhr